

nichts ist, der betreuet sich selbst. 4. Ein ieglicher aber prüfe sein selbst Werck, und alsdenn wird er an ihm selber Ruhm haben, und nicht an einem andern. 5. Denn ein ieglicher wird seine Last tragen. 6. Der aber unterrichtet wird mit dem Worte, der theile mit allerley Gutes dem, der ihn unterrichtet. 7. Irret euch nicht, Gott läffet sich nicht spotten. Denn was der Mensch säet, das wird er erndten. 8. Wer auf sein Fleisch säet, der wird von dem Fleische das Verderben erndten. Wer aber auf den Geist säet, der wird von dem Geiste das ewige Leben erndten. 9. Lasset uns aber Gutes thun, und nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir auch erndten ohn Aufhören. 10. Als wir denn nun Zeit haben, so lasset uns Gutes thun an iederman, allermeist aber an den Glaubens Genossen.

Evan